

Anfragebeantwortung zu Syrien: Informationen zum Oppositionsbündnis Nationale Koalition der syrischen Revolutions- und Oppositionskräfte (National Coalition of Syrian Revolutionary and Opposition Forces, SOC); Aktivitäten; Welche Organisationen umfasst bzw. umfasste das Oppositionsbündnis?; Gibt es Mitglieds- oder Mitarbeiterverzeichnisse dieser Organisationen und stehen diese der syrischen Regierung zur Verfügung? [a-12433-2]

Diese Anfragebeantwortung wurde für die Veröffentlichung auf ecoi.net abgeändert.

29. August 2024

Das vorliegende Dokument beruht auf einer zeitlich begrenzten Recherche in öffentlich zugänglichen Dokumenten, die ACCORD derzeit zur Verfügung stehen, sowie gegebenenfalls auf Auskünften von Expert:innen und wurde in Übereinstimmung mit den Standards von ACCORD und den *Common EU Guidelines for processing Country of Origin Information (COI)* erstellt.

Dieses Produkt stellt keine Meinung zum Inhalt eines Ansuchens um Asyl oder anderen internationalen Schutz dar.

Wir empfehlen, die verwendeten Materialien im Original durchzusehen. Originaldokumente, die nicht kostenfrei oder online abrufbar sind, können bei ACCORD eingesehen oder angefordert werden.

Inhaltsverzeichnis

Informationen zum Oppositionsbündnis Nationale Koalition der syrischen Revolutions- und Oppositionskräfte.....	2
Welche Organisationen umfasst bzw. umfasste das Oppositionsbündnis?	3
Gibt es Mitglieds- oder Mitarbeiterverzeichnisse dieser Organisationen?	6
Quellen	8
Anhang	10

Kurzbeschreibungen zu den in dieser Anfragebeantwortung verwendeten Quellen sowie Ausschnitte mit Informationen aus diesen Quellen finden Sie im Anhang.

Informationen zum Oppositionsbündnis Nationale Koalition der syrischen Revolutions- und Oppositionskräfte (National Coalition of Syrian Revolutionary and Opposition Forces, Syrian Opposition Coalition, SOC); Aktivitäten

In diesem Abschnitt werden nutzergenerierte Inhalte aus sozialen Medien wie Facebook oder X angeführt. Bitte beachten Sie bei der Verwendung solcher Informationen, dass diese in vielen Fällen nicht hinreichend überprüfbar sind.

Unter folgendem Link findet sich die offizielle Website der National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces (SOC):

- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Website, ohne Datum (a)
<https://en.etilaf.org/>

In den sozialen Netzwerken X und Facebook finden sich Accounts der „Syrian Coalition“ und der „National Coalition Of Syrian Revolution and Opposition Forces“. Die Accounts verlinken jeweils auf die oben genannte Website. Die Website selbst verlinkt ebenfalls auf die Social-Media-Accounts:

- @SyrCoalition – Syrian Coalition: X-Account, ohne Datum
<https://x.com/SyrCoalition>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Facebook-Account, ohne Datum (b)
<https://www.facebook.com/SyrianNationalCoalition.en>

Im August 2023 veröffentlicht der Congressional Research Service (CRS) einen aktualisierten Überblick zum Konflikt in Syrien. 2012 habe sich die politische Opposition in Syrien in ihrer aktuellen Form als Nationale Koalition der syrischen Revolutions- und Oppositionskräfte (National Coalition of Syrian Revolutionary and Opposition Forces, auch Syrian Opposition Coalition, SOC oder Etilaf auf Arabisch) etabliert (CRS, 3. August 2023, S. 1). Die SOC sei im November 2012 in Doha gegründet worden (Sofer & Shafroth, 14. Mai 2013; siehe auch SOC, 11. September 2013). In einem im Juli 2021 veröffentlichten Bericht des Netherlands Institute of International Relations Clingendael schreibt der Autor, Lars Hauch, dass sich die SOC mittlerweile in einer schwierigen Lage befinde. Anfangs hätten viele Syrer:innen und die internationale Gemeinschaft die Organisation als einen Hoffnungsschimmer in der gespaltenen syrischen Oppositionslandschaft begrüßt. Später sei sie zum Rückgrat der Syrischen Verhandlungskommission (Syrian Negotiation Commission, SNC) – dem Gremium, das die syrische Opposition im Genfer Friedensprozess unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen vertrete – geworden. In den letzten Jahren habe die SOC jedoch aufgrund des allgemein nachlassenden Interesses am Syrienkonflikt, der schwindenden Legitimität der Organisation innerhalb Syriens und ihrer Ausrichtung auf die Türkei erheblich an Unterstützung durch die internationale Gemeinschaft verloren. Gleichzeitig habe sie innerhalb Syriens aufgrund des militärischen Vormarschs des Assad-Regimes, interner Konflikte und bröckelnder Allianzen mit bewaffneten und zivilen Oppositionsgruppen an Dynamik verloren (Hauch, Juli 2021, S. 1-2).

The New Arab berichtet im September 2023, dass die Nationale Koalition der Revolutions- und Oppositionskräfte inmitten von Berichten über erbitterte Machtkämpfe unter ihren Mitgliedern

einen neuen Vorsitzenden gewählt habe. Hadi Al-Bahra, der die Dachorganisation der syrischen Opposition bereits von 2014 bis 2015 geleitet habe, sei auf einer Sitzung der Generalversammlung der SOC¹ zum Nachfolger des scheidenden Vorsitzenden Salem Al-Meslet gewählt worden. Die Wahl sei von einem verbalen Schlagabtausch zwischen den Koalitionsmitgliedern geprägt gewesen. Nasr Al-Hariri, ein ehemaliger Führer der Koalition, habe behauptet, Al-Bahra werde von Ankara als Führer der Gruppe eingesetzt. Moaz Al-Chatib, ein weiterer ehemaliger Führer der Koalition, habe in einem Beitrag auf X sogar den „Tod“ der Organisation beklagt. In dem Artikel von The New Arab heißt es weiters, dass die Organisation derzeit wenig Einfluss auf die Ereignisse vor Ort in Syrien habe, da Baschar al-Assad die Kontrolle über den größten Teil des Landes wiedererlangt habe und die von Rebell:innen gehaltenen Gebiete von bewaffneten Gruppen wie der islamistischen Hai'at Tahrir Asch-Scham kontrolliert würden (The New Arab, 14. September 2023).

In einem X-Beitrag der US-Botschaft in Syrien vom August 2024 wird erwähnt, dass sich der Direktor der Syria Regional Platform (SRP)², Nikolas Granger, mit dem Präsidenten der SOC, Hadi Al-Bahra, und weitere Personen von der SOC getroffen habe, um die Entwicklungen in Syrien zu besprechen.³ Sie hätten die Notwendigkeit einer Regierungsführung und politischer Lösungen auf der Grundlage der Resolution 2254⁴ des UN-Sicherheitsrats unterstrichen. Der X-Beitrag der US-Botschaft verlinkt auf den oben genannten X-Account des SOC sowie auf den X-Account des Vorsitzenden der SOC, Hadi Al-Bahra. (@USEmbassySyria, 19. August 2024).

Welche Organisationen umfasst bzw. umfasste das Oppositionsbündnis?

Auf ihrer Website listet die SOC die folgenden zwölf Organisationen als ihr angehörig auf: Association of Independent Syrian Kurds, Asyrian Democratic Organization (ADO), unabhängig Einzelpersonen (Independent Figures), Kurdish National Council, lokale Räte in Nordwest-Syrien (Local councils in northwestern Syria), militärische Vertreter:innen (Military Representation), Muslimbruderschaft (Muslim Brotherhood), National Future Current (sic!), Provinzräte (Provincial councils), Syrian National Movement, Syrian Tribal Council und

¹ Im Artikel von The New Arab wird das Kürzel SNC für die Nationale Koalition der Revolutions- und Oppositionskräfte verwendet.

² Die US-Botschaft in Syrien schreibt auf ihrer Website, dass das Kernpersonal der US-Botschaft in Syrien derzeit von mehreren Standorten aus als Syria Regional Platform (SRP) tätig sei (US Embassy in Syria, ohne Datum).

³ Eine von der SOC veröffentlichte Pressemitteilung enthält weitere Details zum Treffen. Siehe: SOC - National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: SOC President Meets with US State Department Delegation, 20. August 2024, <https://en.etilaf.org/all-news/presidential-news/soc-president-meets-with-us-state-department-delegation>

⁴ Siehe: UNSC - UN Security Council: Resolution 2254 (2015) Adopted by the Security Council at its 7588th meeting, on 18 December 2015, 18. Dezember 2015, [https://undocs.org/Home/Mobile?FinalSymbol=S%2FRES%2F2254\(2015\)&Language=E&DeviceType=Desktop&LangRequested=False](https://undocs.org/Home/Mobile?FinalSymbol=S%2FRES%2F2254(2015)&Language=E&DeviceType=Desktop&LangRequested=False)

Turkoman Council (SOC, ohne Datum (c)). Zudem finden sich auf der Seite auch die Embleme der genannten Gruppen:



(SOC, ohne Datum (c))

Die regierungskritische syrische Medienorganisation Enab Baladi veröffentlicht im September 2023 einen Artikel der folgendes Bild mit zwölf Namen bzw. Emblemen von Organisationen enthält, die der SOC angehören sollen. Die genannten Namen und Embleme stimmen bis auf geringfügige Abweichungen mit den Angaben auf der Website der SOC überein:



(Enab Baladi, 15. September 2023)

Der Artikel von Enab Baladi führt im Artikel Folgendes weiter aus: Die SOC setze sich aus fünf Räten zusammen: dem Repräsentativen Rat der Provinzen (Provincial Representative Council, 9 Vertreter·innen), dem Rat der Turkmenen (Turkmen Council, 9 Vertreter·innen), dem Kurdischen Nationalrat (Kurdish National Council, 11 Vertreter·innen), dem Rat der syrischen Stämme und Clans (Syrian Tribes and Clans Council, 5 Vertreter·innen) und den lokalen Räten für Nordsyrien (local councils for northern Syria, 6 Vertreter·innen). Es gebe zwei politische Bewegungen: die Syrische Nationale Bewegung (Syrian National Movement), die durch zwei Mitglieder vertreten sei, von denen einer der Leiter der Verhandlungskommission (Negotiation Commission), Badr Dschamous, sei, und die Nationale Zukunftsbewegung (National Future Movement), die ebenfalls durch zwei Mitglieder vertreten sei. Neben 15 unabhängigen Persönlichkeiten (darunter Ruba Habbousch und Hadi al-Bahra) seien die assyrische Organisation mit zwei Vertreter·innen, die Vereinigung der unabhängigen Kurd·innen (Association of Kurdish Independents) mit drei Vertreter·innen und die Gruppe der Muslimbrüder mit zwei Vertreter·innen vertreten, während die militärische Vertretung 15 Mitglieder umfasse (Enab Baladi, 15. September 2023).

In einem im September 2013 veröffentlichten Fact Sheet schreibt die SOC, dass die Mitglieder der „Parlamentarischen Versammlung“ der Koalition unter anderem folgende Gruppen umfassen würden: Der Oberste Militärrat (Supreme Military Council), der die Freie Syrische Armee (Free Syrian Army, FSA) vertrete, der Syrische Nationalrat (Syrian National Council), der Demokratische Block (Democratic Bloc), die Revolutionäre Bewegung (Revolutionary Movement), die Generalkommission der Syrischen Revolution (Syrian Revolution General Commission), die Lokalen Koordinationskomitees Syriens (Local Coordination Committees of Syria) und die Lokalen Verwaltungsräte Syriens (Local Administrative Councils of Syria) (SOC, 11. September 2013).

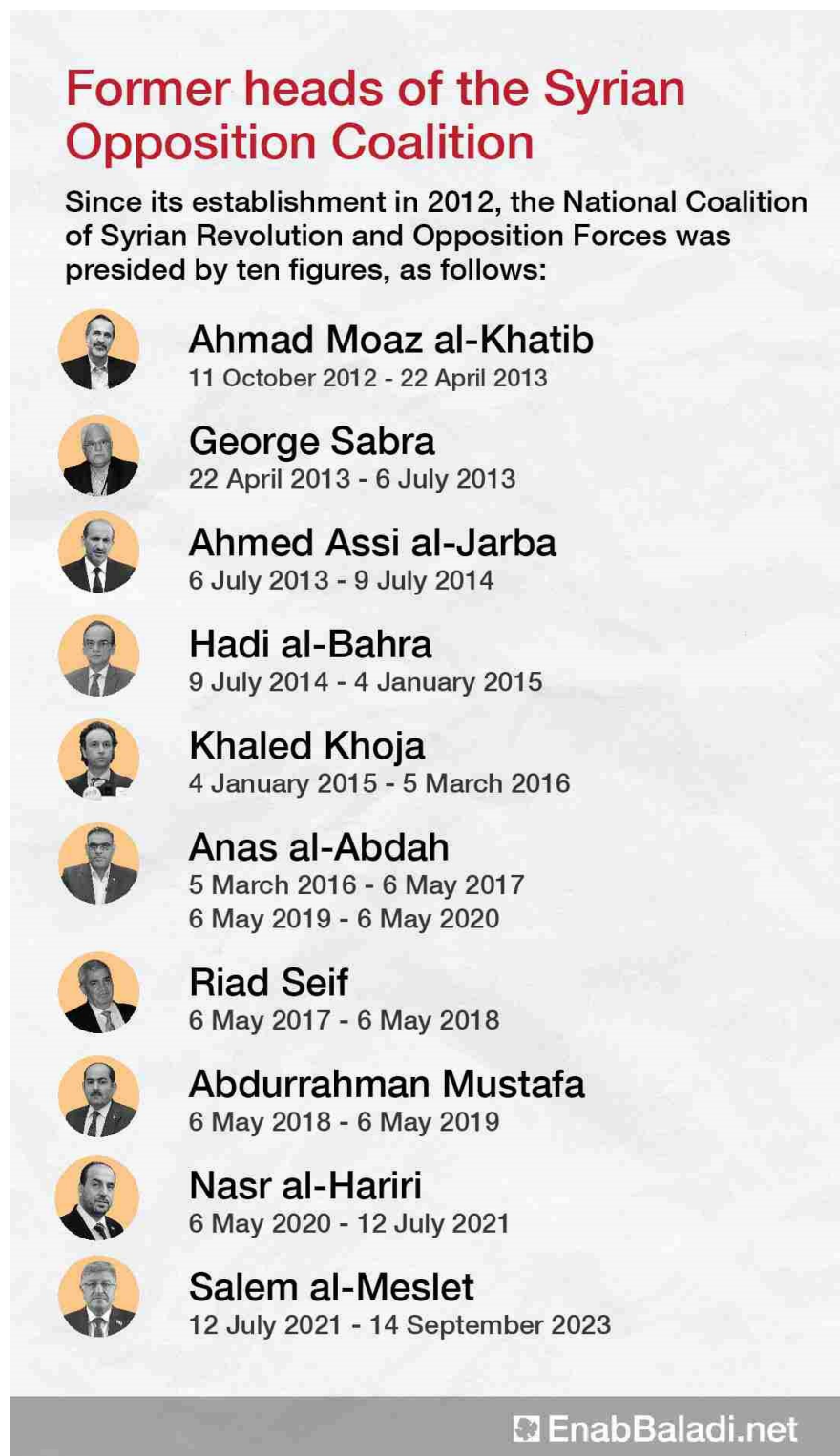
Laut einem im Mai 2013 veröffentlichten Bericht von Ken Sofer und Juliana Shafroth bestehe die Nationale Koalition der syrischen Revolutions- und Oppositionskräfte aus 71 Vertreter·innen der wichtigsten Oppositionsgruppen, darunter der Syrische Nationalrat (Syrian National Council), die Muslimbruderschaft in Syrien, die Generalkommission der Syrischen Revolution (Syrian Revolution General Commission), lokale Koordinationskomitees (Local

Coordination Committees), lokale Revolutionsräte aus dem ganzen Land, Einzelpersonen, die seit langem in Opposition zum Regime stehen würden, und eine kleine Zahl kurdischer Politiker·innen (Sofer & Shafroth, 14. Mai 2013).

Gibt es Mitglieds- oder Mitarbeiterverzeichnisse dieser Organisationen und stehen diese der syrischen Regierung zur Verfügung?

Auf der Website der SOC finden sich unter dem Menüpunkt „Coalition Structure“ mehrere Untermenüpunkte: „Presidential Body“, „Political Committee“, „General Assembly“ und „Coalition Representatives“. Auf den verlinkten Webseiten finden sich die Namen und Bilder der jeweiligen Mitglieder des präsidentialen Gremiums, des politischen Ausschusses, der Generalversammlung und Vertreter·innen der Koalition. Durch Anklicken der Bilder können weitere Informationen zu den Personen abgerufen werden. Unter dem Menüpunkt „About/SOC Committees“ listet die SOC die verschiedenen Ausschüsse der Koalition gemeinsam mit den Namen der jeweiligen Koordinator·innen auf (SOC, ohne Datum (a)).

Der oben genannte Artikel von Enab Baladi, der im September 2023 veröffentlicht wurde, enthält die folgende Grafik mit den ehemaligen Präsidenten der SOC und ihren Amtszeiten:



(Enab Baladi, 15. September 2023)

[Textpassage entfernt]

Quellen: (Zugriff auf alle Quellen am 29. August 2024)

- @USEmbassySyria – U.S. Embassy Syria: X-Beitrag, 19. August 2024
<https://x.com/USEmbassySyria/status/1825570463940022736>
- @SyrCoalition – Syrian Coalition: X-Account, ohne Datum
<https://x.com/SyrCoalition>
- CRS – Congressional Research Service: Syria Conflict Overview: 2011-2021, 3. August 2023
<https://sgp.fas.org/crs/mideast/IF11080.pdf>
- Enab Baladi: The Syrian Opposition Coalition: A closed political club, 15. September 2023
<https://english.enabbaladi.net/archives/2023/09/the-syrian-opposition-coalition-a-closed-political-club/>
- Hauch, Lars: Fruitless cherry picking? EU engagement with the Syrian opposition (Etilaf), Clingendael (Hg.), Juli 2021
https://www.clingendael.org/sites/default/files/2021-08/Policy_brief_EU_engagement_with_Syrian_opposition_Etilaf_July_2021.pdf
- New Arab (The): Syria opposition coalition chooses Hadi Al-Bahra as leader amid 'infighting', 14. September 2023
<https://www.newarab.com/news/syrian-opposition-coalition-chooses-hadi-al-bahra-leader>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Website, ohne Datum (a)
<https://en.etilaf.org/>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Facebook-Account, ohne Datum (b)
<https://www.facebook.com/SyrianNationalCoalition.en>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: SOC Components (12), ohne Datum (c)
<https://en.etilaf.org/soc-components>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Fact Sheet, 11. September 2013
<https://en.etilaf.org/about-us/fact-sheet>
- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: SOC President Meets with US State Department Delegation, 20. August 2024
<https://en.etilaf.org/all-news/presidential-news/soc-president-meets-with-us-state-department-delegation>
- Sofer, Ken & Shafroth, Juliana: The Structure and Organization of the Syrian Opposition, Center for American Progress (Hg.), 14. Mai 2013
<https://www.americanprogress.org/article/the-structure-and-organization-of-the-syrian-opposition/>
- UNSC – UN Security Council: Resolution 2254 (2015) Adopted by the Security Council at its 7588th meeting, on 18 December 2015, 18. Dezember 2015
[https://undocs.org/Home/Mobile?FinalSymbol=S%2FRES%2F2254\(2015\)&Language=E&DeviceType=Desktop&LangRequested=False](https://undocs.org/Home/Mobile?FinalSymbol=S%2FRES%2F2254(2015)&Language=E&DeviceType=Desktop&LangRequested=False)
- US Embassy in Syria: Contact, ohne Datum
<https://sy.usembassy.gov/contact/>

Anhang: Quellenbeschreibungen und Informationen aus ausgewählten Quellen

Bei der Quelle handelt es sich um den X-Account der US-Botschaft in Syrien.

- @USEmbassySyria – U.S. Embassy Syria: X-Beitrag, 19. August 2024
<https://x.com/USEmbassySyria/status/1825570463940022736>

„SRP [Syria Regional Platform] Director Nikolas Granger met with SOC President @hadialbahra & others from @SyrianCoalition to discuss developments across Syria. They underscored the need for governance & political solutions based on UNSCR 2254 that respond to Syrians' aspirations & legitimate demands." (@USEmbassySyria, 19. August 2024)

Der Congressional Research Service (CRS) ist eine Forschungseinrichtung innerhalb der US-Kongressbibliothek, die politische und rechtliche Analysen für Abgeordnete beider Kammern des US-Kongresses (Repräsentantenhaus und Senat) bereitstellt.

- CRS – Congressional Research Service: Syria Conflict Overview: 2011-2021, 3. August 2023
<https://sgp.fas.org/crs/mideast/IF11080.pdf>

„2012: Insurgency The conflict became increasingly violent, as Syria began to use artillery and fixed wing aircraft against opposition targets. Extremist attacks became more frequent, and in February the United States closed its embassy in Damascus, citing security concerns. Armed groups began to seize territory throughout Syria, primarily in rural areas, while a bombing in Damascus killed several senior regime officials. The United States and Russia signed the Geneva Communiqué, which called for the establishment of a transitional governing body in Syria with full executive powers, and has been the basis of U.N.-sponsored talks between the government and the opposition. Syria's political opposition settled into its present form as the National Coalition of Syrian Revolutionary and Opposition Forces—aka the Syrian Opposition Coalition (SOC), or Etilaf in Arabic. The United States began non-lethal aid to bolster some opposition groups. In August, President Obama declared that the use of chemical weapons would be a 'red line' for the United States." (CRS, 3. August 2023, S. 1)

Enab Baladi ist eine regierungskritische syrische Medienorganisation.

- Enab Baladi: The Syrian Opposition Coalition: A closed political club, 15. September 2023
<https://english.enabbaladi.net/archives/2023/09/the-syrian-opposition-coalition-a-closed-political-club/>

„On August 14, an email was leaked from the Vice President of the Syrian Opposition Coalition (SOC), Ruba Habboush, in which she expressed resentment to her colleagues in the SOC about the voting mechanisms adopted to choose who would occupy the presidency and other bodies.

Events quickly developed, as the National Coalition for Syrian Revolutionary Forces or the Syrian Opposition Coalition held a meeting to hold Habboush accountable, who said that she had been subjected to 'threats of accountability' from political blocs within the Coalition. [...]

The SOC consists of five councils, which are the Provincial Representative Council (9 representatives), the Turkmen Council (9 representatives), the Kurdish National Council (11 representatives), the Syrian Tribes and Clans Council (5 representatives), and local councils for northern Syria (6 representatives).

There are two political movements: the Syrian National Movement, represented by two members, one of whom is the head of the Negotiation Commission, Badr Jamous, and the National Future Movement, represented by two members as well.

In addition to 15 independent figures (including Ruba Habboush and Hadi al-Bahra), there is the Assyrian organization with two representatives, the Association of Kurdish Independents with three representatives, and the Muslim Brotherhood group with two representatives, while the military representation has 15 members." (Enab Baladi, 15. September 2023)

Lars Hauch ist ein unabhängiger Forscher mit Spezialisierung auf den Konflikt in Syrien. Das Netherlands Institute of International Relations Clingendael ist eine niederländische Denkfabrik.

- Hauch, Lars: Fruitless cherry picking? EU engagement with the Syrian opposition (Etilaf), Clingendael (Hg.), Juli 2021

https://www.clingendael.org/sites/default/files/2021-08/Policy_brief_EU_engagement_with_Syrian_opposition_Etilaf_July_2021.pdf

„Eight years after its foundation in November 2012, Syria’s main opposition umbrella, the Coalition for Syrian Revolutionary and Opposition Forces (the Etilaf, see Box 1 below), finds itself in a difficult position. Initially, many Syrians and the international community welcomed the organisation as a ray of hope in Syria’s divided opposition landscape. It later became the backbone of the Syrian Negotiation Commission (SNC), the body that represents the opposition in the UN-sponsored Geneva peace process. Over the past few years, however, the Etilaf has lost significant support from the international community due to a general lessening of interest in the Syrian conflict, the organisation’s eroding legitimacy inside Syria, and its alignment with Turkey. At the same time, it lost momentum within Syria due to the military advances of the Assad regime, internal conflicts, and its crumbling alliances with both armed and civil opposition groups.” (Hauch, Juli 2021, S. 1-2).

The New Arab (Al-Araby Al-Jadeed) ist ein 2014 in London gegründetes Medienunternehmen.

- New Arab (The): Syria opposition coalition chooses Hadi Al-Bahra as leader amid 'infighting', 14. September 2023

<https://www.newarab.com/news/syrian-opposition-coalition-chooses-hadi-al-bahra-leader>

„The embattled Syrian National Coalition of Revolutionary and Opposition Forces (SNC) has controversially elected a new leader amid reports of bitter infighting between its members. Hadi Al-Bahra, who previously led the Syrian opposition umbrella group from

2014 until 2015, was chosen to succeed outgoing leader Salem Al-Meslet following a meeting of the general assembly of the SNC on Tuesday. [...]

Haythem Rahmeh was elected for another term as the organisation's secretary-general, while Abdul Majeed Barakat, Dima Moussa, and Abdul Hakim Bashar were elected as vice presidents. The election was marked by a war of words between the coalition's members, with Nasr Al-Hariri, a former leader of the SNC, saying that Al-Bahra would be imposed by Ankara as the group's leader. Moaz Al-Khatib, another former leader of the SNC, even declared the 'death' of the organisation in an angry tweet. [...]

The organisation today has little influence over events on the ground in Syria, with Bashar al-Assad retaking control of most of the country and rebel-held areas dominated by armed groups including the hardline Islamist Hayat Tahrir al-Sham." (The New Arab, 14. September 2023)

Informationen zur National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces (SOC) entnehmen Sie bitte Punkt 1 dieser Anfragebeantwortung.

- SOC – National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces: Fact Sheet, 11. September 2013
<https://en.etilaf.org/about-us/fact-sheet>

„The Syrian Coalition was formed in November 2012. It brings together the main Syrian opposition groups committed to ending the Syrian conflict and assisting Syria's democratic transition. [...] Members of the Coalition's Parliamentary Assembly include all major groups and individuals committed to a democratic, inclusive, and pluralistic Syria, such as the Supreme Military Council representing the Free Syrian Army, Syrian National Council, the Democratic Bloc, the Revolutionary Movement, Syrian Revolution General Commission, Local Coordination Committees of Syria, and the Local Administrative Councils of Syria. We welcome everyone who is committed to the realization of a democratic Syria." (SOC, 11. September 2013)

Ken Sofer ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Team für nationale Sicherheit und internationale Politik am Center for American Progress. Juliana Shafroth ist Praktikantin im Team für nationale Sicherheit des Centers. Das Center for American Progress (CAP) ist eine US-amerikanische Denkfabrik mit Sitz in Washington.

- Sofer, Ken & Shafroth, Juliana: The Structure and Organization of the Syrian Opposition, Center for American Progress (Hg.), 14. Mai 2013
<https://www.americanprogress.org/article/the-structure-and-organization-of-the-syrian-opposition/>

„The National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces

The National Coalition of Syrian Revolution and Opposition Forces, also known as the Syrian Opposition Coalition, or SOC, has been recognized as the legitimate political representative of the Syrian people by the United States and the majority of the international community but has not yet been recognized as the legal representative of the

Syrian people. It was formed in November 2012 at a conference held by Syrian opposition groups in Doha, Qatar, based on veteran dissident Riad Seif 's Syrian National Initiative proposal.

Objectives

The Syrian Opposition Coalition seeks to represent and coordinate the political elements of the Syrian opposition and unite them around a provisional government that would govern Syria following the collapse of the Assad regime. It is designed to provide international donors with a legitimate, unified channel for all aid to the rebellion by acting as a moderate umbrella group representing the majority of activists, militia, and local councilmen in the Syrian opposition. The formation of the SOC would, in theory, allow the Syrian opposition and the international community to isolate and marginalize more extremist elements of the rebellion.

Leadership

The Syrian Opposition Coalition is made up of 71 representatives of key opposition groups, including the Syrian National Council, the Muslim Brotherhood of Syria, the Syrian Revolution General Commission, Local Coordination Committees, local revolutionary councils from across the country, individuals with long histories of opposing the regime, and a small number of Kurdish political leaders. Ghassan Hitto, a Western-educated businessman strongly backed by the Syrian National Council and the Muslim Brotherhood, was elected prime minister of the Syrian Opposition Coalition's transitional government in March 2013. Moaz al-Khatib, a moderate Islamist opposition leader, served as president of the SOC from its formation in November 2012 until his resignation this April following a dispute over Hitto's election as prime minister. George Sabra—a Christian teacher, former communist, and chief of the Syrian National Council—is serving as the interim president in Khatib's absence." (Sofer & Shafroth, 14. Mai 2013)

Bei der folgenden Quelle handelt es sich um die US-Botschaft in Syrien.

- US Embassy in Syria: Contact, ohne Datum

<https://sy.usembassy.gov/contact/>

„Core staff representing U.S. Embassy Syria currently operate out of multiple locations as the Syria Regional Platform (SRP).“ (US Embassy in Syria, ohne Datum)